

Eröffnungsveranstaltung zur 60. Jahrestagung der VSOU, 28.04.2012 in Baden-Baden

Laudatio zur Verleihung der Hermann-Bauer-Medaille an Dr. Dieter Clemens

■ Liebe Mitglieder der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen, sehr geehrte Damen und Herren,

es wird höchste Zeit, dass wir heute Dr. Dieter Clemens würdigen, der über viele Jahre mit einfühlsamer Geschicklichkeit die Vereinigung Süddeutscher Orthopäden durch manche Umbruchsphasen geführt hat.

Der heutige Jubiläums-Kongress ist aber der ideale Zeitpunkt, um ihn mit der Hermann-Bauer-Medaille zu ehren.

Der Jubel über die heute 60 Jahre bestehende Vereinigung erlaubt sicher einen kurzen Rückblick auf seine Entstehung und insbesondere die Leistungen seines Mitbegründers Dr. Hermann Bauer, dem diese Medaille gewidmet ist.

1951 hat Hermann Bauer die Vereinigung begründet, anfänglich den Jahreskongress ausgerichtet und die VSOU als Vorsitzender bis 1982 geleitet. Er hat die Zeitschrift „Orthopädische Praxis“ 1965 ins Leben gerufen und sie als Herausgeber verantwortet.

Die Medaille erinnert an ihn, weil er eine kleine, regionale Diskussionsgruppe niedergelassener, praktizierender süddeutscher Orthopäden, die sich anfangs auf der Insel Reichenau trafen, geschickt und richtungsweisend in seine Heimatstadt Baden-Baden geholt hat. Er hat hier entscheidend die Geschicke mit beeinflusst, die dazu führten, dass der heutige Kongress sich zu einer so beliebten und vielbesuchten Veranstaltung entwickeln konnte.

1994 kam der heute zu ehrende Dr. Dieter Clemens in die Verantwortung und übernahm Vereinigung und Zeitschrift in einer schwierigen Zeit aus den Händen der Gründungsgeneration, um sie den Anforderungen einer modernen



Dr. Dieter Clemens, Ettlingen

Kommunikation anzupassen. Er ist längst Ehrenvorsitzender.

Satzungsgemäß war der familienzentrierte Arztsohn niedergelassener praktizierender Orthopäde und leitete die Geschicke als erster Vorsitzender von seiner anspruchsvollen Praxis in Karlsruhe aus über 3 4-jährige Amtsperioden von 1994 bis 2006. Eigentlich wollte man ihn auch dann noch nicht gehen lassen.

Mit einfühlsamer Geschicklichkeit hat er Turbulenzen in mannigfacher Hinsicht souverän bewältigt und so die aktuelle Satzung erarbeitet.

Als Mitglied seit 1980 verstand er seinen Vorsitz nicht um etwas zu bekommen, sondern um der Vereinigung und seinen Mitgliedern etwas zu geben. Deshalb war es ihm ein wichtiges Anliegen, den Mitgliedsbeitrag niedrig zu halten und ihn durch den praxisgerechten Inhalt seiner Zeitschrift aufzuwerten. Ihm ist es zu verdanken, dass die „Or-

thopädische Praxis“ heute noch in ihrer geänderten Form als OUP (Zeitschrift für die orthopädische und unfallchirurgische Praxis) das offizielle Organ der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen ist und deshalb auch kostenloser Bestandteil der Mitgliedschaft bleibt.

Er widerstand 1995 Bestrebungen, mit dem Kongress in andere süddeutsche Städte zu wechseln und die Kongress-Organisation in die Verantwortung von Kongress-Managern zu geben. Sein Interesse war es, den Orthopäden Vieles zu bieten und ihnen den Kongress in Baden-Baden schmackhaft zu machen. So führte er 2001 den Förderpreis für die besten Nachwuchs-Referenten ein.

In seiner Verantwortung ist Dieter Clemens eine Persönlichkeit, die überzeugt, auf die man sich verlassen kann, der es um die Sache geht und die die Dinge mit Herz und Liebe anpackt. Glück scheint ihm nur denkbar in der Hingabe für die Einheit. Ist das nicht schon genug für die Hermann-Bauer-Medaille?

Alle seine Entscheidungen entstanden in freundschaftlicher Atmosphäre, weshalb er viele Freunde hat. Ich bin stolz, einer von ihnen zu sein.

Wenn man dann noch Wert auf rhetorische Feinkost legte, war es immer ein Genuss, ihm bei den Ausführungen anlässlich der alljährlichen Mitgliederversammlung zuzuhören.

Das alles haben seit 18 Jahren mitgetragen und mitertragen seine liebe Frau Esther und seine Familie, die es hier mit zu ehren gilt.

Wir bedanken uns, dass Ihr in dieser Zeit einen Teil Eures Lebens für die Vereinigung eingesetzt habt. OUP

Dr. med. Stefan Best
Schatzmeister VSOU